



**Gemeinde
Simmerath**
So simmer

Pressemitteilung der Gemeinde Simmerath

1

21-2022

01. April 2022

Bürgermeister Bernd Goffart ruft Plattform „Simmerather helfen“ auf Facebook ins Leben

„Die Hilfsbereitschaft in Simmerath ist überwältigend groß“, weiß Simmeraths Bürgermeister Bernd Goffart in Anbetracht der aktuellen Geschehnisse in der Ukraine. Daher wurde eine Helferplattform in Form einer Facebookgruppe durch die Gemeinde Simmerath ins Leben gerufen. An den Start ging die Helferplattform nach einer gemeinsamen Videokonferenz mit zahlreichen hilfswilligen Bürgerinnen und Bürgern, die dem ersten Aufruf des Bürgermeisters gefolgt waren. In der Gruppe können sich Menschen, Vereine und lokale Organisationen miteinander vernetzen, die Hilfe für geflüchtete Menschen suchen oder anbieten. Seien es Möbel, Kleidung, Sachspenden, Begleitung bei Behördengängen, Angebote für Kinder, Übersetzungen oder anderes.

Einzigste Ausnahmen: Wohnungsangebote und Verwaltungs- sowie Rechtsfragen

Es gibt zwei große Ausnahmen, für die die Gruppe explizit nicht gedacht ist: Zum einen sind das Wohnungsangebote. Hierzu hatte der Bürgermeister schon früh einen Appell an die Bevölkerung gerichtet, dem unzählige Menschen folgten. Diese

Wohnungsangebote werden weiterhin ausschließlich direkt über die Verwaltung unter gemeinde@simmerath.de entgegengenommen. Die zweite Ausnahme sind Verwaltungs- und Rechtsfragen, auch diese können im Rahmen der Facebook-Gruppe nicht beantwortet werden.

Bürgermeister Goffart hofft daher auf eine rege Beteiligung auf der Plattform und lädt Interessierte herzlich dazu ein, der Gruppe beizutreten, um ein großes Netzwerk auf die Beine zu stellen. Die Gruppe hat den Namen „Simmerather helfen“ – Helfernetzwerk für die Gemeinde Simmerath. Zur Nutzung ist ein Facebook-Konto erforderlich.

Der Direktlink zur Gruppe lautet:
<https://www.facebook.com/groups/simmeratherhelfen>